

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 40 (1953)
Heft: 8: Brasilien

Artikel: Wohnblock Prudencia in São Paulo : Rino Levi, Architekt; Mitarbeiter R.C. Cesar, São Paulo
Autor: A.R.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-30997>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wohnblock Prudencia in São Paulo

1949/50, Rino Levi, Architekt; Mitarbeiter: R. C. Cesar,
São Paulo

Situation: Der bereits im Jahre 1944 geplante Wohnblock liegt in einem der schönsten Wohnquartiere von São Paulo. Das 80 × 50 m messende Gelände liegt etwa 3 m über der Straße. Die U-Form des vollständig auf Pfosten stehenden Gebäudes ergab sich einerseits aus den Zonenvorschriften und andererseits aus dem Wunsche, allen Wohnungen einen möglichst freien Ausblick zu geben.

Räumliche Organisation: Der Bau weist zehn Wohngeschosse, das völlig freiliegende Erdgeschoß mit den Eingängen und ein Untergeschoß auf, mit einer Garage für vierzig Wagen und den notwendigen Serviceräumen. Die Aufzüge führen bis in dieses Garagegeschoß. Die Autozufahrt unter dem Gebäude gestattet das Betreten desselben trockenen Fußes.

Die zehn Wohngeschosse enthalten je vier Wohnungen von annähernd 400 m² Bodenfläche. Auf der Dachterrasse befinden sich zwei noch größere Wohnungen mit 450 m² Bodenfläche. Es handelt sich also um sehr große und entsprechend teure Wohnungen, deren Grundriß eine äußerst neuartige Anlage aufweist. Festgelegt im Plane sind nur die recht umfassenden Serviceräume, wie Küche, Office, Dienstenzimmer, wogegen der Wohn- und Schlaftteil je nach Wunsch der Mieter aufgeteilt werden kann. Die abgebildeten Grundrisse zeigen vier verschiedene Varianten. Bemerkenswert ist ferner die Trennung des Wohnungszuganges vom Dienstenzugang vom Treppen- und Aufzugsvorplatz her. Die Wohnungen sind nach Norden, Osten und Westen orientiert, während sich der Hof nach Süden öffnet.

Technische Angaben: Das Gebäude ruht auf 513 vorbetonierten Eisenbetonpfosten; der tragfähige Baugrund liegt 7 bis 11 m unter dem Geländeniveau. Pfosten und Decken des Oberbaus bestehen ebenfalls aus armiertem Beton mit einer Dilatationsfuge in der Gebäudeachse. Die oberste Decke ist mit 10 cm starken Zellbetonplatten isoliert und mit sechs Lagen Asphaltpappe eingedeckt. Zur Schallisolation zwischen den Wohnungen in vertikaler Richtung dient eine Lage Asbest und Steinwolle, auf die rohe Betonplatte gelegt, zur Aufnahme des Bodenbelages. Die Außenwände bestehen aus Backsteinmauerwerk und sind mit Kunststeinmosaik (2 × 2 cm große Steinchen) von hellgelblicher, blauer und kastanienbrauner Farbe verkleidet. Sonnenschutz ist geboten durch die dem Wohn- und Schlaftteil vorgelagerten Loggien und durch Lamellenstoren.

Installationen: Dem Vertikalverkehr dienen sechs Aufzüge mit einer Geschwindigkeit von 90 m per Minute. Das Gebäude ist mit 150 000 m³ fassenden Frischwasserreservoirien versehen, das eine im Untergeschoß, das andere auf dem Dachgeschoß, ein drittes ebenso im Untergeschoß ausschließlich für die Garage. Feuerlöschhähnen befinden sich auf allen Treppenvorplätzen. Die elektrische Warmwasserbereitung ist für den ganzen Bau zentralisiert. Ebenfalls am elektrischen Netz angeschlossen sind die Kochherde. Die Wohnungen sind ferner mit Radio- und Fernsehanschlüssen ausgestattet. Schließlich sind die Wohnungen mit einer Klimaanlage versehen, die je nach Jahreszeit örtlich durch die Mieter reguliert werden kann. Die entsprechende Luft-



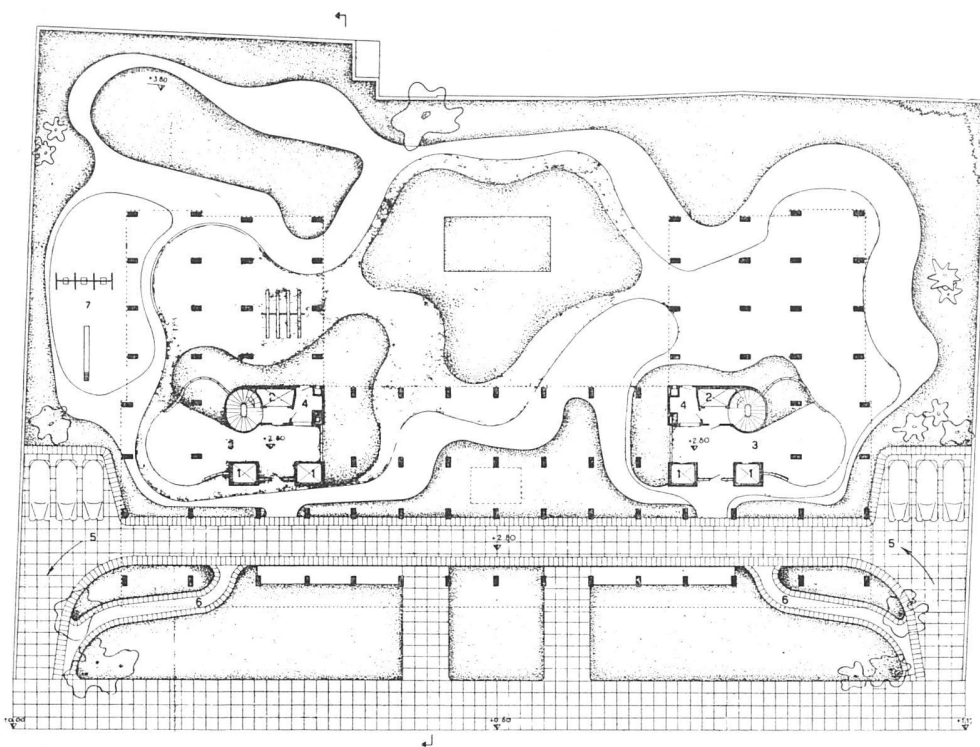
Westliche Seitenfassade / Façade latérale (ouest) / Side elevation (west)

temperatur wird entweder durch gekühltes oder warmes Wasser erzeugt, das durch die Klimatisatoren gepumpt wird. Die hierfür notwendigen Generatoren befinden sich in den auf der Dachterrasse gelegenen Türmen. Die Frischluftzufuhr erfolgt oben an den Zimmerwänden, während die Abluft durch die unten in die Türen eingebauten Gitter und durch die Korridore abgesogen wird. Die Heizkessel der Klimaanlage werden mit Öl gespeisen.

a. r.

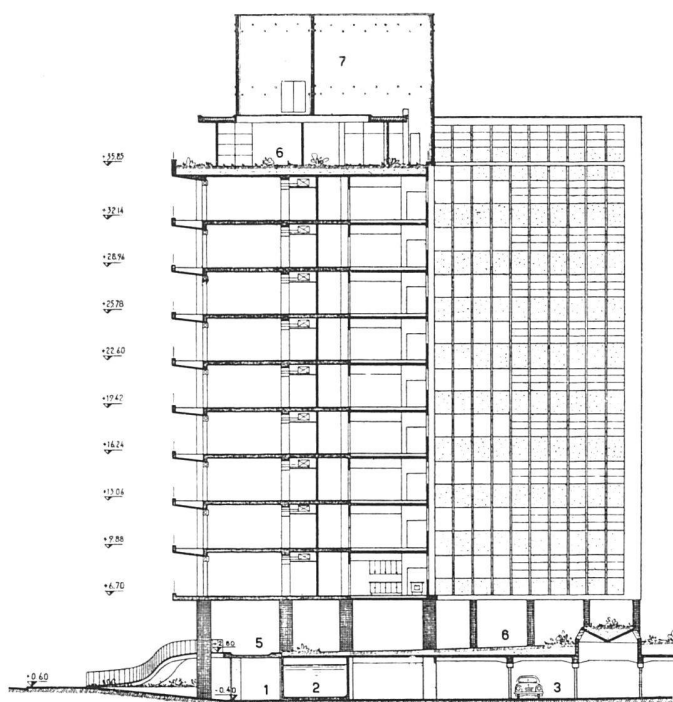
Ausschnitt Rückfassaden / Partie des façades de la cour / Part of rear elevations





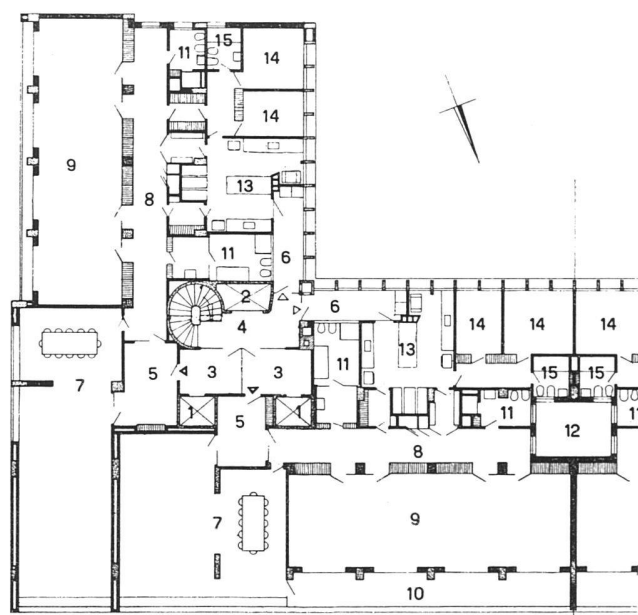
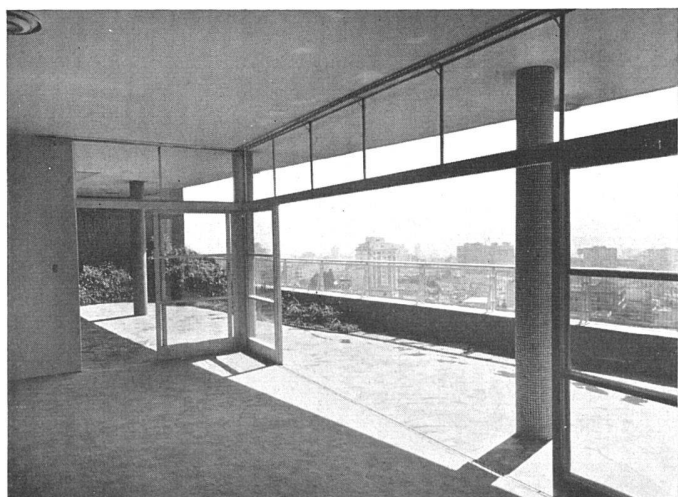
Erdgeschoß 1:600, frei von Einbauten | Rez-de-chaussée et entrées | Ground floor with entrances

- 1 Personenaufzug
- 2 Dienstaufzug
- 3 Eingangshalle
- 4 Pförtner
- 5 Autozufahrt
- 6 Fußgängersteg
- 7 Spielplatz
Wohngeschoß
- 7 Wohn- und Eßraum
- 9 Flexibler Schlafteil
- 11 Bad
- 12 Luftschacht
- 13 Küche
- 14 Diensten
- 15 Bad



Querschnitt 1:500 | Coupe | Cross-section

Wohnraum mit Terrasse | Grande salle et terrasse | Living room



Wohngeschoß 1:400 (Hälfte) | Etage (moitié) | Upper floor (half)

Dachgarten | Toit-jardin | Roof-garden

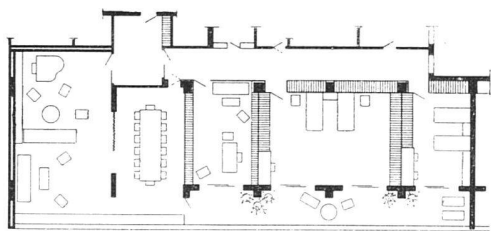




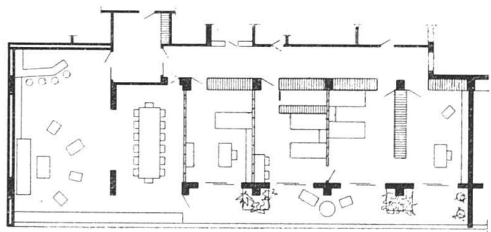
Hauptfront nach Norden / Façade principale (nord) / Main elevation (north)

Photos: P.C. Scheier, São Paulo

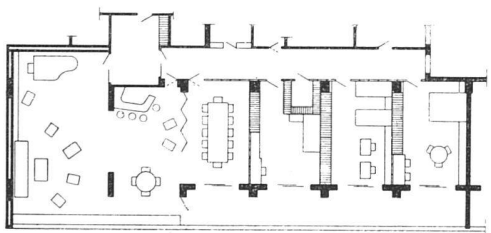
Variationen des Schlafteiles 1:400 / Variantes de la partie nuit / Various sleeping room arrangements



(B)



(C)



(D)

Teil der Eingangsfront, rechts Dienst- und Garageingang / Partie de la façade principale; à droite l'entrée de service et du garage / Part of main elevation

